

Regierungsratsbeschluss

vom 22. Oktober 2007

Nr. 2007/1733

bel-art Esther M. Uebelhart, 8051 Zürich: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an das Bühnenprojekt „bitter süsse spielereien“

1. Erwägungen

Esther M. Uebelhart von bel-art, Zürich, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an das Bühnenprojekt „bitter süsse spielereien“. Esther M. Uebelhart ist in Solothurn geboren. Die neue Stilrichtung (Texte für die Bühne) entspricht Esther Uebelhart sehr. In „bitter süsse spielereien“ werden zahlreiche kurze Texte über drei Schwerpunkte verfasst: Gesellschaftspolitisches, Persönliches und Verspieltes. Carmen Crusius, die Bühnenbildnerin dieses Projekts, kreiert die Zeichnungen. Den musikalischen Teil zu diesem Projekt übernimmt die Barock Violonistin Leila Schayegh. Es sind 10 Aufführungen im Juni 2008 in Zürich geplant. Die Ausgaben belaufen sich gemäss Budget auf ca. Fr. 38'000.--.

2. Beschluss

- 2.1 Esther M. Uebelhart von bel-art, Zürich, ist an das Bühnenprojekt “bitter süsse spielereien” ein Produktionsbeitrag von Fr. 3'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen. In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturrengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport und nach Erhalt eines Einzahlungsscheines zulasten des Kontos 233003 “Lotterie-Fonds” anzuweisen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3) csp/Uebelhart.doc
Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)
bel-art, Esther M. Uebelhart, Altwiesenstrasse 358, 8051 Zürich